

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung im Rahmen der Maßnahmen:
19.2 und 19.3 LPLR LEADER / AktivRegion**

(Antragsteller/in
Laboer Lachmöwen e.V.
Katzbek 4
24235 Laboe

Ort, Datum
Laboe, den 31.10.2016

Auskunft erteilt:
Herr Matthias Dehn

Tel.-Nr.:
E-Mail:

1. Über die

LAG AktivRegion Ostseeküste
Am Knüll 4
24217 Schönberg

Bankverbindung
Name Geldinstitut:

IBAN:
BIC:

2. An das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt
und Ländliche Räume (LLUR)
Abteilung 8
Hamburger Chaussee 25
24220 Flintbek

Betreff (Zweckzweck):

Erweiterung und Barrierefreiheit des Lachmöwen-Theater Laboe

Bezug:

Förderung für die Durchführung der Vorhaben im Rahmen der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen Strategie für lokale Entwicklung im Rahmen des LPLR, Maßnahme Code 19.2.

oder

Förderung zur Vorbereitung und Durchführung von Kooperationsmaßnahmen der Lokalen Aktionsgruppe im Rahmen des LPLR, Maßnahme Code 19.3.

Bei Maßnahmen nach Code 19.3:

An dem Kooperationsprojekte sind (Anzahl) LAG AktivRegionen beteiligt:

- Federführende LAG AktivRegion e.V
- Beteiligte LAG AktivRegion e.V
- Beteiligte LAG AktivRegion e.V
-

Vom LLUR auszufüllen:

BNRZD des Antragstellers:
Aktenzeichen B in Profil:

1. Die Fördermaßnahme dient der Umsetzung des Schwerpunktes (nur Einfachnennungen möglich):

- Klimawandel und Energie
- Nachhaltige Daseinsvorsorge
- Wachstum und Innovation
- Bildung

2. Die Fördermaßnahme dient der Umsetzung des folgenden Kernthemas der Integrierten Entwicklungsstrategie:
(Angabe des Kernthemas)

- Kernthema 1
- Kernthema 2
- Kernthema 3 Ganzheitliche Vermarktung – Profil stärken durch regionale Angebote und Produkte
- Kernthema 4
- Kernthema 5
- Kernthema 6

3. Fördermaßnahme

(Kurze, eindeutige Beschreibung der geplanten Maßnahmen

In der Beschreibung muss eindeutig dargestellt werden, was Gegenstand der Förderung ist.

Bei Investitionen mit Angaben zum Grundstück und zum Eigentümer).

- Barrierefreiheit und Erweiterung des WC-Bereiches
- Errichtung einer Garderobe inklusive Platz für die Abendkasse
- Erweiterung des Gastronomiebereiches inklusive leichter erreichbaren Tresen

Fördergegenstand sind die baulichen, investiven Maßnahmen.

4. Fördermaßnahme

(Kurze, eindeutige Beschreibung der Zielsetzung der geplanten Maßnahme -
Ausführlichere Darstellungen sind unter Ziffer 7 vorzunehmen

Ausgangslage:

Die Spielstätte des Vereins ist seit 2004 das Theater im Kurpark, ein von der Gemeinde Laboe langfristig gemietetes Gebäude. Das Gebäude verfügt über veraltete, nicht barrierefreie Sanitäranlagen. Des Weiteren soll, um den Gästen langfristig ein attraktives Theater zu bieten, und um die Gästezahlen zu steigern, Modernisierungsarbeiten und Erweiterungen durchgeführt werden.

Entwicklungsziele:

Modernisierung und Barrierefreiheit des Lachmöhentheaters Laboe, um die Besucherzahlen zu steigern und den Gästen die niederdeutsche Sprache näherzubringen.

Wirkung der Maßnahme:

Bauliche Maßnahmen zur Modernisierung und Barrierefreiheit des Lachmöhentheaters Laboe.

5. Es wird die Gewährung einer Zuwendung beantragt über 60 % der Nettogesamtkosten in Höhe von 131.000,- €, die Höhe der beantragten Zuwendung beträgt somit 78.600,- €.

6. Die Maßnahme soll am 18.04.2017 begonnen werden und am 15.07.2017 fertiggestellt sein.

7. Kosten- und Finanzierungsplan

Aufwendungen:

Die voraussichtlichen Gesamtausgaben (brutto) betragen insgesamt 140.000,- Euro.

Die Mehrwertsteuer ist nicht zuwendungsfähig.

Der detaillierte Kosten- und Finanzierungsplan ist als Anlage beigefügt.

Es wird eine Basisförderquote beantragt über 55 %.

Es wird eine Erhöhung um 5 % beantragt, mit der folgenden Begründung:

Wirkung des Projektes. Das Theater hat ein sehr großes Einzugsgebiet, die Gäste kommen u.a. aus Hamburg oder Eutin.

Es wird eine Erhöhung um % beantragt, mit der folgenden Begründung:

Die beantragte Gesamtförderquote beträgt 60 %.

Es wird die Gewährung einer Zuwendung beantragt über 60 % der Nettogesamtkosten in Höhe von 131.000,- €.

8. a) Zur Finanzierung (Eigenmittel, Drittmittel, Sicherung der öffentlichen Kofinanzierung und Höhe der Zuwendungen sowie Folgekosten und deren Tragbarkeit)

Die öffentliche Kofinanzierung wird aufgebracht von (schriftliche Bestätigung ist als Anlage beizufügen):
AktivRegion Ostseeküste.

Es werden Drittmittel eingesetzt (schriftliche Bestätigung ist als Anlage beizufügen) in Höhe von €

Die Darstellung der Folgekosten bzw. die wirtschaftliche Tragfähigkeit ist als Anlage beigefügt und werden vom Antragsteller getragen.

8. b) Bewertung möglicher Umweltauswirkungen des Projektes:

die Umweltauswirkungen wurden im Baugenehmigungsverfahren bewertet.
Die Baugenehmigung ist als Anlage beigefügt.

die Investition ist nicht baugenehmigungspflichtig. Eine Bewertung der Umweltauswirkungen (z.B. Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde ()) ist als Anlage beigefügt.

es handelt sich ausschließlich um Vorarbeiten zu einer Investition. Negative Umweltauswirkungen sind nicht zu erwarten.

9. Kurzfassung der Projektbewertung des Antragsstellers:

(Hinweis: die Ausführliche Projektbewertung erfolgt in der jeweiligen Projektbewertungsbögen der jeweiligen IES) .

Kernthemenübergreifende Bewertung	Beantragte Punkte	Kurze Erläuterung
Lebenswerte Dörfer	5	Die Modernisierung des Lachmöwentheaters Laboe trägt zu einer verbesserten Veranstaltungsinfrastruktur und damit Lebensqualität bei.
Regionales Lernen	5	Im Lachmöwentheater Laboe wird die niederdeutsche Sprache gepflegt und weitergegeben.
Erreichte Punktzahl	10	
Ggf. erforderliche Mindestpunktzahl		

Bewertung im Kernthema	Beantragte Punkte	Kurze Erläuterung
Ganzheitliche Vermarktung	7	Das Lachmöwentheater Laboe stellt im Raum Laboe einen wichtigen Veranstaltungspunkt sowohl für Gäste als auch für Einheimische dar. Mit der Weiterentwicklung und Modernisierung des Theaters steigt auch die Attraktivität der Destination Laboe.
Erreichte Punktzahl	7	
Erforderliche Mindestpunktzahl	5	

Erreichte Gesamtpunktzahl	33
Erforderliche Gesamtmindestpunktzahl	10

10. Angaben über die zu erwartenden Zielerreichungen sowie weitere Monitoringangaben:

a. Es handelt sich um ein modellhaftes Projekt / neue Handlungsansätze mit dem Bezugsraum

- Regionalebene
 Schleswig-Holstein

Kurze Erläuterung:

b. Neu und direkt geschaffene Arbeitsplätze:

- AK geringfügig Beschäftigte
 AK Teilzeitbeschäftigte
 AK Vollzeitbeschäftigte

c. Bei Kooperationsmaßnahmen nach Code 19.3:

- an der Kooperation sind ≥ 10 LAG AktivRegionen beteiligt.

d. Bei Maßnahmen des Schwerpunktes Klimawandel und Energie in dem Kernthema:

Landesziele		
Indikator		Wert
Geplante eingesparte Menge CO2 bzw. CO2 – Äquivalente in Tonnen		t.
Ersatz Fossiler Brennstoffe durch den Einsatz erneuerbarer Energien in kwh/ a		kwh / a.

IES Ziele im Kernthema ::	Indikator	Wert
Ziel:		
Begründung		

e. Bei Maßnahmen des Schwerpunktes Nachhaltige Daseinsvorsorge:

Landesziele		
Indikator		Wert
Anzahl der an dem Projekt beteiligten Kommunen / Institutionen		
Beschreibung der Art der Beteiligung (nachzuweisen über schriftliche Vereinbarungen zur finanziellen, organisatorischen oder inhaltlichen Kooperation):		

IES Ziele im Kernthema:	Indikator	Wert
Ziel:		
Begründung		

f. Bei Maßnahmen des Schwerpunktes Wachstum & Innovation:

Landesziele	
Indikator	Wert
Darstellung der Etablierung regionaler Wertschöpfungsketten:	

IES Ziele im Kernthema	Indikator	Wert
Ziel: Ganzheitliche Vermarktung – Profil stärken durch regionale Angebote und Produkte	Gesicherte und geschaffene Angebote	1
Begründung Durch die Attraktivierung des Lachmöwentheaters Laboe wird das Angebot gesichert. Würde keine Modernisierung und Erweiterung stattfinden, bestünde die Möglichkeit, von sinkenden Zuschauerzahlen betroffen zu sein.		

g. Bei Maßnahmen des Schwerpunktes Bildung:

Landesziele	
Indikator	Wert
Geplante zu erreichende Teilnehmerzahlen	

IES Ziele im Kernthema:	Indikator	Wert
Ziel:		
Begründung		

11. Die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn wird beantragt (ggf ankreuzen):)

Ja

Begründung der Dringlichkeit:

12. Erklärungen der Antragstellerin bzw. des Antragstellers, dass sie / er die folgenden Unterlagen zur Kenntnis genommen hat und sie -soweit es sich nicht ohnehin um allgemein verbindliche Rechtsvorschriften handelt - als verbindlich anerkennt:

- Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften -ANBest-K-; bzw. Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung – ANBest-P;
- Baufachliche Ergänzungsbestimmungen zu den Verwaltungsvorschriften VV / VV-K Nr. 6 zu § 44 Abs. 1 LHO (ZBau) (bei Baumaßnahmen);
- Richtlinie zur Förderung der Umsetzung von LEADER in Schleswig-Holstein 2015 i.V.m. mit dem Landesprogramm Ländlicher Raum (LPLR);
- Merkblatt zu Kürzungen und verwaltungsrechtlichen Sanktionen mit Rahmensanktionskatalog für investive ELER-Maßnahmen;
- Information der Begünstigten von Mitteln aus dem Europäischen Agrarfonds (EGFL/ELER) über die Veröffentlichung von Informationen gemäß Artikel 111 der Verordnung (EU) Nr.1306/2013.

13. Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller erklärt, dass

- das Vorhaben noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird, sofern keine Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn erteilt wurde;
- die jeweiligen Bestimmungen für die Vergabe öffentlicher Aufträge beachtet werden/wurden;
- Mittel aus weiteren Förderprogrammen der EU nicht beantragt wurden und werden;
- die Gesamtfinanzierung gesichert ist.

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den Antragsunterlagen gemachten Angaben.

14. Dem Antrag wurden folgende Unterlagen beigelegt:

- Kosten- und Finanzierungsplan
- Nachweis der Finanzierung (bei Kommunalen Trägern Beschluss)
- Nachweis der öffentlichen Kofinanzierung (bei privaten Antragsstellern)
- Darstellung der wirtschaftlichen Tragfähigkeit inklusive der Folgekosten
- Erklärung zur Einhaltung des Landes-Mindestlohngesetzes
- Selbsterklärung zur Nicht- Vorsteuerabzugsberechtigung
- Baugenehmigung
- Bewertung der zu erwartenden Umweltauswirkung
-
-
-

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Kostenplan

a) förderfähige Kosten	131.000 €
Investitionen (baul.)	
Zwischensumme	131.000,00 €
b) nicht förderfähige Kosten	9000 € (24.890 €)
Mehrwertsteuer	
Zwischensumme	9.000,00 €
Gesamtkosten	140.000,00 €

Gliederung der Kosten nach:

Planung
 Investitionen (baul.)
 Baunebenkosten
 Investitionen (außer baul.)
 nicht investiv
 Sonstige

Finanzierungsplan

a) der förderfähigen Kosten	Gesamt	2016	2017	2018
1.) Eigenleistung			52.400,00 €	
2.) beantragte Zuwendung (Förderquote = 60 %)			78.600,00 €	
80% aus EU-Mitteln 20% aus Landesmitteln			62.880 € 15.720 €	
3.) Dritte			0,00 €	
Zwischensumme	0,00 €	0,00 €	131.000,00 €	0,00 €
b) der nichtförderfähigen Kosten	Gesamt	2016	2017	2018
1.) Eigenleistung			9.000,00 €	
2.) Dritte			0,00 €	
Zwischensumme	0,00 €	0,00 €	9.000,00 €	0,00 €
Gesamtfinanzierung	0,00 €	0,00 €	140.000,00 €	0,00 €

Projektauswahlkriterien für Projekte der LAG AktivRegion Ostseeküste e. V. (auf Basis der IES 2015-2023)

Allgemeine Angaben zum Projekt
Projekttitel: „Barrierefreies Theater“
Antragsteller: Niederdeutsche Bühne Laboe „De Laboer Lachmöwen“ e.V.
Projektgesamtkosten (netto): EUR 131.000
Projektgesamtkosten (brutto): EUR 140.000
Beantragte Förderquote: 60% (55% +5% Wirkung des Projektes)
Beantragte Fördersumme: EUR 78.600 (Erhöhung der möglichen Fördersumme auf bis zu 100.000,- € Gesamtförderung, da die Gesamtpunktzahl bei über 32 Punkten liegt).

Zuordnung zum Kernthema

Schwerpunktthema	Kernthema		
Nachhaltige Daseinsvorsorge	Lebenswerte Dörfer – regionale Kristallisationskerne für Teilhabe und Lebensqualität	<input type="checkbox"/>	
Klimawandel und Energie	Klimaschutz und Energiesparen – global denken und regional handeln	<input type="checkbox"/>	
Wachstum und Innovation	Ganzheitliche Vermarktung – Profil stärken durch regionale Angebote und Produkte	<input checked="" type="checkbox"/>	
Bildung	Regionales Lernen – Talente entdecken, Kompetenzen entwickeln und vernetzen	<input type="checkbox"/>	
Grundvoraussetzungen für positiven Projektabschluss		Ja	Nein
1.	Die Finanzierung des Projektes ist gesichert. Die Bonität für private Projekte ist nachgewiesen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Die öffentliche Kofinanzierung ist gesichert.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Die Projektnachhaltigkeit ist nachvollziehbar dargestellt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Es entstehen keine unverhältnismäßigen Konkurrenzen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Projektunterlagen sind vollständig eingereicht.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	Die Voraussetzungen bei überregionalen und transnationalen Kooperationsprojekten sind gegeben (s. zusätzliche Bewertungskriterien)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Mögliche Punkte	Punktzahl (Vorschlag Geschäftsstelle)	Abweichende Bewertung Mitglieder
Bewertungskriterien			
<p>Wirkung des Projektes (lokale Wirkung = 1 Punkt, überörtliche Wirkung = 3 Punkte, Projekt wirkt in der gesamten AktivRegion = 5 Punkte, Projekt wirkt über die AktivRegion hinaus = 7 Punkte) Ab 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote möglich. Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Das Einzugsgebiet des Lachmöwentheaters Laboe reicht weit über die Stadtgrenzen von Laboe hinaus, Gäste kommen u.a. aus Hamburg, Eutin, etc. Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.</p>	1, 3, 5, 7	7	
<p>Modellhaftigkeit (keine Modellhaftigkeit = 0 Punkte, Projekt ist modellhaft für eine Teilregion = 3 Punkte, Projekt ist modellhaft für die gesamte AktivRegion = 5 Punkte, Projekt ist überregional bis landesweit modellhaft = 7 Punkte) Ab 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote möglich. Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Ein modellhafter Ansatz wird im Rahmen dieses Projektes nicht gesehen. Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.</p>	0, 3, 5, 7	0	
<p>Interkommunal abgestimmte Projekte (kein interkommunaler Aspekt = 0 Punkte, mindestens 2 beteiligte Kommunen = 3 Punkte, 3-4 beteiligte Kommunen = 5 Punkte, mehr als 4 beteiligte Kommunen = 7 Punkte; als kooperative Projekte gelten solche, an denen mehrere Kommunen mitfinanzieren bzw. bei denen mehrere Kommunen sich auf die Funktionsübernahme durch eine Kommune einigen.) Projektkooperationen von nicht öffentlichen Projektträgern sind den interkommunal abgestimmten Projekten gleichgestellt. Sonderpunkt bei Funktionsübernahme und/oder Beteiligung durch WiSo-Partner = 1 Punkt. Ab 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote möglich. Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Es gibt keinen interkommunalen Aspekt. Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.</p>	0, 3, 5, 7 1	0 0	
<p>Arbeitsplatzwirkung Anzahl geschaffener Arbeitsplätze (keine Arbeitsplatzwirkung = 0 Punkte, Minijob – unter 1 Arbeitsplatz = 1 Punkt, 1-2 Arbeitsplätze = 4 Punkte, > 2 Arbeitsplätze = 7 Punkte) Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Im Rahmen der Erweiterung und Modernisierung des Theaters ist davon auszugehen, dass auch ein Minijob für einen weiteren Mitarbeiter entstehen kann.</p>	0, 1, 4, 7	1	

	Mögliche Punkte	Punktzahl (Vorschlag Geschäftsstelle)	Abweichende Bewertung Mitglieder
Bewertungskriterien			
<p>Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.</p>			
<p>Förderung der Gleichstellung von Bevölkerungsgruppen Das Projekt hat nichtdiskriminierende Elemente, fördert die Geschlechtergleichstellung oder unterstützt benachteiligte Gruppen (keine Wirkung = 0 Punkte, Projekt enthält Elemente = 2 Punkte, Projektkern ist der Ausgleich von Disparitäten = 4 Punkte) Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Durch die Barrierefreiheit enthält das Projekt durchaus Elemente zur Förderung der Gleichstellung. Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.</p>	0, 2, 4	2	
<p>Förderung des Ehrenamts/Bürgerengagements Das Projekt fördert das Ehrenamt/Bürgerengagement (keine Förderung= 0 Punkte, mittlere Förderung = 2 Punkte, hohe Förderung = 4 Punkte) Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Das Theater fördert in seinem Konzept Ehrenamtlichkeit. Das Theater wird komplett von ehrenamtlichen Mitarbeitern unterhalten. Ausnahme sind nur saisonbedingt Aushilfen an der Theke. Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.</p>	0, 2, 4	4	
<p>Förderung der Familienfreundlichkeit Das Projekt fördert die Familienfreundlichkeit (keine Förderung = 0 Punkte, mittlere Förderung = 2 Punkte, hohe Förderung = 4 Punkte) Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Das Theaterprogramm in niederdeutscher Sprache ist durchaus auch für ältere Schulkinder und damit die ganze Familie geeignet. Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.</p>	0, 2, 4	2	
<p>Projekt leistet positiven Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema „Lebenswerte Dörfer – regionale Kristallisationskerne für Teilhabe und Lebensqualität“ (Kein Beitrag = 0 Punkte, geringer Beitrag = 2 Punkte, mittlerer Beitrag = 5 Punkte, hoher Beitrag = 7 Punkte, ganze Zwischenpunkte sind begründet möglich.) Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Die Modernisierung des Lachmowentheaters Laboe trägt zu</p>	0-7	5	

	Mögliche Punkte	Punktzahl (Vorschlag Geschäftsstelle)	Abweichende Bewertung Mitglieder
Bewertungskriterien			
einer verbesserten Veranstaltungsinfrastruktur und damit Lebensqualität bei. Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.			
Projekt leistet positiven Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema „Klimaschutz und Energiesparen – global denken und regional handeln“ (Kein Beitrag = 0 Punkte, geringer Beitrag = 2 Punkte, mittlerer Beitrag = 5 Punkte, hoher Beitrag = 7 Punkte, ganze Zwischenpunkte sind begründet möglich.) Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Es wird im Rahmen dieses Projektes kein Beitrag zum Kernthema Klimaschutz und Energiesparen erwartet. Erläuterung Vorschlag Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.	0-7	0	
Projekt leistet positiven Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema „Regionales Lernen – Talente entdecken, Kompetenzen entwickeln und vernetzen“ (Kein Beitrag = 0 Punkte, geringer Beitrag = 2 Punkte, mittlerer Beitrag = 5 Punkte, hoher Beitrag = 7 Punkte, ganze Zwischenpunkte sind begründet möglich.) Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Im Lachmöwentheater Laboe wird die niederdeutsche Sprache gepflegt und weitergegeben. Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.	0-7	5	
Projekt leistet positiven Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema „Ganzheitliche Vermarktung – Profil stärken durch regionale Angebote und Produkte“ (Kein Beitrag = 0 Punkte, geringer Beitrag = 2 Punkte, mittlerer Beitrag = 5 Punkte, hoher Beitrag = 7 Punkte, ganze Zwischenpunkte sind begründet möglich.) Erläuterung Vorschlag Regionalmanagement: Das Lachmöwentheater Laboe stellt im Raum Laboe einen wichtigen Veranstaltungspunkt sowohl für Gäste als auch für Einheimische dar. Mit der Weiterentwicklung und Modernisierung des Theaters steigt auch die Attraktivität der Destination Laboe. Erläuterung Bewertung Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung folgt dem Vorschlag des Regionalmanagements.	0-7	7	

	Mögliche Punkte	Punktzahl (Vorschlag Geschäftsstelle)	Abweichende Bewertung Mitglieder
Bewertungskriterien			
Gesamtpunktzahl: *	69	33	
Die Mindestpunktzahl von 10 ist erreicht:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Im projektspezifischen Kernthema wird mindestens ein mittlerer Beitrag = 5 Punkte erreicht (Ausschlusskriterium):	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Ab einer Punktzahl von 32 ist eine Erhöhung der Fördersumme bis 100.000 EUR möglich.			

* Die Mitgliederversammlung kann in der Beschlussfassung die Bepunktung neu fassen und begründen.

- Zusätzliche Bewertungskriterien für überregionale und transnationale Kooperationsprojekte:

Pflichtkriterien von überregionalen und transnationalen Kooperationsprojekten	Ja	Nein
Das Projekt zählt auf die Ziele der IES ein (Mindestpunktzahl und Pflichtkriterien müssen erreicht werden).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine Kooperationsvereinbarung der LAGn liegt vor.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Finanzierung basiert auf einem nachvollziehbaren Schlüssel.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alle Partner beteiligen sich finanziell und setzen eine regionale Teilmaßnahme um.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ACHTUNG: Es muss zur Anerkennung in jedem Kriterium mindestens 1 Punkt erzielt werden.		
Kriterium 1: Anzahl der beteiligten weiteren AktivRegionen keine weitere AktivRegion = 0 Punkte, 1 oder 2 weitere AktivRegionen = 1 Punkt, 3-6 weitere AktivRegionen = 3 Punkte, mehr als 6 weitere AktivRegionen = 5 Punkte	0-5	
Kriterium 2: Mehrwert durch den überregionalen Maßnahmenansatz kein Mehrwert = 0 Punkte, geringer Mehrwert	0-5	

<p>= 1 Punkt, mittlerer Mehrwert = 3 Punkte, hoher Mehrwert = 5 Punkte Ein Mehrwert ergibt sich durch die Gesamtfinanzierung durch mehrere AktivRegionen und sich durch das gemeinsame Vorgehen Synergieeffekte nutzen und damit Effizienz/Wirkungsgrad und Strahlkraft erhöhen lassen.</p>			
<p>Summe:</p>			
<p>Mindestpunktzahl von 1 Punkt je Kriterium ist erreicht</p>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Gesamterläuterung: